

enthalten im Chartular der Kirche Saint-Nazaire, immer im Rahmen der Kirchengeschichte von Autun rezipiert wurde³⁶, findet sich Nr. 15 zuerst 1659 bei Claude Perry³⁷, einem Forscher, dessen Thema die Geschichte der Stadt Chalon und insbesondere die Geschichte ihrer Bischöfe war, die er in chronologischer Reihenfolge behandelt. So erwähnt er den örtlichen Bischof Godelsad und führt als Beleg die Urkunde des Jonas für Saint-Nazaire „ex archivis eccl. Augustod.“ an. Als sicher anzunehmen ist, daß die bischöfliche Aktnotiz ursprünglich die Namen aller bei der Urkundenausstellung anwesenden Bischöfe und geistlichen Würdenträger verzeichnete; in der uns überlieferten Version fehlen jedoch einige Namen der Versammlung, deren Zusammensetzung uns ja durch Nr. 12, gestützt durch den Befund in Nr. 13, vollständig bekannt ist. Höchstwahrscheinlich war es Perry, der, interessiert vor allem am Bischof von Chalon, den ihm vorliegenden Text bewußt oder versehentlich kürzte: Aus der Unterschriftenliste führt er nur den ersten Namen (Remigius) an, läßt die folgenden (Isaak von Langres, Ebo von Grenoble) aus und macht auf diese Weise aus dem (Erz-) Bischof Remigius von Lyon einen Bischof von Grenoble; den auf den Bischof von Chalon Godelsad folgenden Passus verkürzt er wiederum stark, übernimmt jedoch die Vermerke zur Bestätigung der Urkunde durch Karl den Kahlen und Papst Johannes, die auf Veranlassung des Heriveus, des Sohns von Gräfin Irmingard von Chalon, erfolgt sei – wiederum ein für die Geschichte von Chalon relevantes Detail. Zur besseren Einordnung der von ihm angeführten Urkunde und wohl auch zur Unterstreichung der Bedeutung „seines“ Bischofs verweist Perry schließlich auf Sirmond und darauf, daß Jonas von Autun die Urkunde während des „Konzils von Langres“ ausgestellt habe; Sirmond³⁸ jedoch erwähnt an der zitierten Stelle lediglich die Synode von Langres und führt keine Urkunden an. – Der nächste Druck von Nr. 15 findet sich bei Pérard³⁹, der zwar angibt, „ex chart. Eduensi“ zu drucken – im Chartular von Autun war ja die Urkunde, wie die Rekonstruktion zeigt, gar

36) S. o. Anm. 18.

37) Claude PERRY, *Histoire civile et ecclésiastique, ancienne et moderne de la ville et cité de Chalon-sur-Saône* (1659), *Preuves* S. 30 f.

38) Jacques SIRMOND, *Concilia antiqua Galliae, tres in tomos ordine digesta, cum epistolis pontificum, principum constituionibus, et aliis gallicanae rei ecclesiasticae monumentis* 3 (1629) S. 136.

39) Estienne PÉRARD, *Recueil de plusieurs pièces curieuses servant à l'histoire de Bourgogne* (1664) S. 147.